

Letzte Nachrichten und Telegramme.

Der mitteldeutsche Bergarbeiterstreik.

Herrnhagen, 26. April. Durch Verhinderung des Sendemercis...

Der Weib-Anstieg Professor Mattencis.

Hann., 26. April. Von dem bereits gemeldeten Anstieg zum...

Die russischen Wirren.

Petersburg, 26. April. Eine offizielle Meldung besagt: Die...

Warschau, 26. April. Vernehmlich haben in Warschau blutige...

Der 1. Mai in Paris.

Paris, 26. April. Präsident Fallières empfing gestern die...

Paris, 26. April. Der Ausschuss des Allgemeinen Arbeiter-

Paris, 26. April. In der letzten Volksversammlung ver-

Paris, 26. April. In der letzten Volksversammlung ver-

Die Krise in Argentinien.

London, 26. April. Das in Island grassfontenende Amstiffins-

Ein neuer Vulkan in Brasilien.

London, 26. April. Bei Parana-Muta in Brasilien hat sich...

Die Hilfsaktion für San Francisco.

New York, 26. April. Die bittere Kritik der Ablehnung...

Leipzig, 26. April. Gestern abend hat der Schlosser Otto...

Jena, 26. April. Am Fremdenklub Festwerk in Steinbutz...

Hann., 26. April. Aus Eilen wird der „Kön. Stg.“ gemeldet...

Budapest, 26. April. Ein unbekannter Täter hat in Zopp...

Uffshaus, 26. April. Der Gemeinderat gab gestern im Not-

Hann., 26. April. Der Ministerrat besetzte sich gestern mit...

Hann., 26. April. Der Stadtrat beschloß anlässlich der...

London, 26. April. Der Berliner Berichterstatter der „Times“...

London, 26. April. Die auf einer Studentreise hier weilenden...

Sofia, 26. April. Das offizielle Blatt „Novina“ droht...

Belgrad, 26. April. Da das Kabinett Bistich an den Wier-

Unsere Postabonnenten

machen wir darauf aufmerksam, daß es durch das...

wenn wegen zu späten Eintreffens unser Blatt durch...

Expedition der „Saale-Zeitung“.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Zur Fusion Hallesche Aktienbrauerei - Aktienbrauerei...

Berlin, 26. April. (Telegramm.) In der heutigen Sitzung...

Magdeburger Privatbank. Beirat ist, nom. 6 Mill. Mark...

Die russische Anleihe. Wie die „Frkf. Ztg.“ meldet, betrifft...

Die „Colonie“ in Köln und die Rückversicherungsgesellschaft...

Die Nordhausen-Wernigeröder Eisenbahn erzielte keine...

Siemens & Halske, A.-G. Zwischen dieser Gesellschaft und...

„Sperr der Iibernia-Dividenden.“ Wie die „Köln. Ztg.“...

Die Kalgewerkschaft Assen erklärt, daß sie einen Übergang...

Die Ascania Chemische Fabrik zu Leopoldsdall weist in ihrem...

Der Kupferblechverband hat die Preise auf 208 Mk. pro 100...

Die Zinkwalzwerke haben, wie die „Köln. Volkszt.“ meldet...

Vom Häutekartell. Der Verband deutscher Generalarbeiter-

Thüringer Gasgesellschaft zu Leipzig. Die neuen Aktien der...

Chemische Fabrik Becken. Die Generalversammlung erklärte sich mit der Verteilung einer sofort zahlbaren Dividende von 10 Proz. einverstanden. Die ausstehenden Mitglieder des Liquidationsausschusses C. Ploger, E. Müller und W. Müller (Kalkow) in Magdeburg wurden wiedergewählt. Den letzten Bestand der Tagesordnung bildete ein Antrag auf Wegfall des § 13 des Statuts, der lautet: „Ein Rückhalt darf in keinem Anstellungsvertrage der Gesellschaft gewährt werden.“ Der Vorsitzende bemerkte hierzu, daß man diese Bestimmung für veraltet halte und daß man im Gegenteil bei gutem Geschäftsgange auch Rücklagen für Unterstützungen und Pensionen von Beamten, Beamtenwaisen, damit diese der Zeit der Not und des Alters mit Ruhe entgegensehen können. Man habe bereits bei der Gewinnverteilung 10000 M. als Rücklage für Unterstützungen und 20000 M. für eine Pensionskasse der Beamten vorgesehen. Dies soll ein Rückhalt sein, der den Wohlhabenden zuzurechnen sein; man hoffe, sie bald noch weiter ausdehnen zu können. Der Antrag wurde darauf einstimmig angenommen. Zum Schluß wurde noch mitgeteilt, daß die Aussichten für das laufende Jahr recht günstig seien, daß sich auch für das Jahr 1906 ein guter Geschäftsgang erwarten lasse.

Berliner Börse vom 26. April

(Fernsprechkonferenz der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Der günstige Bericht des Essener Kohlenmarktes, daß die Nachfrage fortgesetzt außerordentlich stark ist und sich nicht zu vollenden scheint, und daß es sich nicht kann, blieb bei Eröffnung der Börse auf den Montanaktienmarkt ohne Einfluß, teils darauf, daß zum ersten Kurse Urmoware auf den Markt kam, teils auf den weniger zuversichtlichen Bericht des „Iron Age“ durch den Hinweis, daß die Meldungen über den angeblichen Bedarf der Tonnenzahl von geförmten Eis für den Bau von Schiffen übertrieben seien, und daß die Löhne und Löhnhilfen 1/2 Proz. höher gegen gestern. Deutsch-Luxemburger 2 Proz. niedriger. Gelsenkirchener behauptet. Harpener etwas höher. Banken durchweg 1/2 Proz. schwächer, Russenbank fest im Einklang mit der Festigkeit der russischen Fonds auf die Erwartung eines günstigen Subskriptionsergebnisses der Anleihe speziell in Paris. Renten von 1902 mit 0,30 Proz. höher. Heintische Fonds unruhig. Japaner, Bahnen, Eisenbahnen, meist angedungen, besser Meridionalbank; Amerikaner im Einklang mit New York schwächer. Warschau-Wiener fest. Schiff-fabrikaktien ruhig bei unwesentlichen Veränderungen. Allgemeine

Kursnotierungen

von 26. April.
(2 1/2 Uhr nachm., telephonisch mitgeteilt.)

Privat-Diskont: 3/4.

Wochsel.

Amsterdam 100 fl. 8 T.	168,55
do. 2 M.	—
Holland-Unt. 100 fl. 8 T.	81,20
Brasil. Plätze 100 Kr. 10 T.	81,20
Kopenhagen 100 Kr. 8 T.	—
London 1 L. St. 20.47 1/2	—
do. 3 M. 20.29 3/8	—
New-York 1 Doll. visus	4,2175
Paris 100 Fr. 100 Kr.	167,50
Schweiz 100 Fr. 8 T.	81,30
Petersburg 100 R. 8 T.	—
do. 3 M.	—
Wien 100 Kr. 8 T.	85,15

Geldsorten und Banknoten.

Sovereign pr. St.	20,43
20 Fr.-Stücke	16,35
Amerik. Noten 1000 d. D.	4,2075
Belgische Noten zu 100 Fr.	81,25
Dänische Bim. zu 100 Kr.	—
Engl. Banknoten p. L. S.	20,47 1/2
Franko. „ p. 100 Fr.	167,50
Holländ. „ p. 100 fl.	81,20
Italien. „ p. 100 Lire	81,25
Oester. „ p. 100 Kr.	85,20
Russische „ p. 100 R.	85,15
Schweiz. „ p. 100 Fr.	81,30

Deutsche Fonds- u. Staatsp.

Neue dach. Reichsanl.	3 1/2	100,10
Neue preuß. Konsols	3 1/2	100,10
Deutsche Reichsanl.	3 1/2	100,10
do. do. do. ult.	3 1/2	100,10
Preuß. Konsols	3 1/2	100,10
do. do. do. ult.	3 1/2	100,10
Bedische St.-Anl. 1904	3 1/2	99,00
Bayer. St.-Anl. unk. 96	3 1/2	100,10
Bremser Anleihe 1902	3 1/2	85,25
Gr. Hess. St.-Anl. unk. 09	3 1/2	100,10
do. do. 1896-1909	3 1/2	85,25
Hamb. Staatsrente	3 1/2	99,00
do. amort. 1892-1902	3 1/2	99,00
do. St.-Anl. 18.97/02	3 1/2	99,00
Sächs. Staats-Rente	3 1/2	99,00
Rheinprov.-Anl. III.	3 1/2	99,00
III. X. XII. III.	3 1/2	99,00
XXIV-XXVII, XXIX	3 1/2	99,00
Apolda St.-Anl. 1896	3 1/2	99,00
Berl. Stadt-Anl. 1896	3 1/2	99,00
Erftart. do. 83. III. III.	3 1/2	101,70
do. do. 83. III. III.	3 1/2	99,00
Halle do. 01. II. IV.	3 1/2	101,70
do. do. 1882-92	3 1/2	99,00
Magd. do. 81. unv. 10	3 1/2	102,90
do. do. 1875. 80. 85.	3 1/2	99,00
do. 91. 02.	3 1/2	99,00
Mersch. do. 01. unv. 10	3 1/2	99,00
Münch. do. 1903. 1904.	3 1/2	99,00
Numb. do. 87. unv. 10	3 1/2	99,00
Weimar. do. 1888.	3 1/2	99,00
Kur-u. Neumark. unk.	3 1/2	99,00
do. do. Com. O.	3 1/2	99,00
Landsch. Centr.-Pfdb.	3 1/2	99,00
do. do. 83. O. II. IV.	3 1/2	99,00
Sächs. landesch. Pfdb.	3 1/2	99,00
do. do. 83. O. II. IV.	3 1/2	99,00

Ausländische Fonds.

Argentinn. Anl. große	4 1/2	98,70
do. do. kleine	4 1/2	98,70
do. süs. Anl. 102000 M.	4 1/2	98,70
do. do. 200000 M.	4 1/2	98,70
do. do. 400000 M.	4 1/2	98,70
China Anl. v. 96. große	5 1/2	102,20
do. do. kleine	5 1/2	102,20
do. Anl. v. 98. große	4 1/2	99,00
do. do. kleine	4 1/2	99,00
do. 4% Gold.	1,20	41,00
do. 4% Monop.-Anl.	1,75	53,10
Japan. äußere Anl. 0%	4 1/2	105,30
do. do. 1%	4 1/2	105,30
do. do. 2%	4 1/2	105,30
do. do. 3%	4 1/2	105,30
do. do. 4%	4 1/2	105,30
do. do. 5%	4 1/2	105,30
do. do. 6%	4 1/2	105,30
do. do. 7%	4 1/2	105,30
do. do. 8%	4 1/2	105,30
do. do. 9%	4 1/2	105,30
do. do. 10%	4 1/2	105,30
do. do. 11%	4 1/2	105,30
do. do. 12%	4 1/2	105,30
do. do. 13%	4 1/2	105,30
do. do. 14%	4 1/2	105,30
do. do. 15%	4 1/2	105,30
do. do. 16%	4 1/2	105,30
do. do. 17%	4 1/2	105,30
do. do. 18%	4 1/2	105,30
do. do. 19%	4 1/2	105,30
do. do. 20%	4 1/2	105,30

Elektrizitätsaktien fest. Zu Beginn der zweiten Börsenstunde Montanaktienmarkt auf Rückläufe bei Tagessektionen prozentweise gebessert; alle sonstige unverändert. Tägt. Geld 2 1/2 Proz. Uimdgeld 4/8 Proz.

Produktenbörse

Berlin, 26. April.
Weizen 1000 kg Mai 18675, Juli 19025, Sept. — M.
Roggen 1000 kg Mai 16675, Juli 17075, Sept. — M.
Hafer 1000 kg Mai 16750, Juli 16850 M.
Mais 1000 kg ames. m. Okt. 13975, Juli — M.
Rabi 100 kg Mai 4840, Okt. 5160 M.
Es fehlen äussere Anregungen und die anfänglich hier schwächer Haltung konnte sich bei schwierigerem Verkehr soweit bessern, daß Weizen den gestrigen Preisstand behauptete, Roggen ihn nur unwesentlich verschlechterte. Hafer hingegen ging im Preise etwas zurück, da Realisierungen die Oberhand erlangten. Getreidbares Getreide fest. Rabi ungeliebt preisfallend.

Zucker.
Magdeburg, 26. April. [Telegr.] Kornzucker, 88 Proz. ohne Sack 8,05—8,17, Nachprodukte, 75 Proz. ohne Sack 6,90—6,90, Rohzucker, Brotraffinade ohne Fab 26 M. Kristallzucker, 98 Proz. Sack — Gem. Raffinade mit Sack — — — Gem. Melis mit Sack — — — Still. Rohzucker I. Prod. transitio frei a. Bord Hamburg per April 16,70 G. 16,80 B. — bz. per Mai 16,80 G. 16,85 B. — bz. per Juni 16,00 G. 16,95 B. — bz. per Juli 17,20 G. 17,20 B. — bz. per August 17,00 G. 17,00 B. — bz. per Okt.-Dez. 17,65 G. 17,70 B. — bz. Ruhigstetig.

Hamburg, 26. April. [Telegr.] (Vormittags-Bericht.) Rüben-Rohzucker I. Prod., Basis 88 Proz., Rendement neue Usance, frei a. Bord Hamburg, April 16,70, Mai 16,75, August 17,20, Okt. 17,55, Dechr. 17,70, März 18,05. Behauptet.

Hamburg, 26. April. vorm. [Telegr.] Kaffee good average Santos per Mai 38,00 G., Sept. 39,00 G., Dechr. 39,50 G., März 40,25 G. Behauptet.

Metalle.
New York, 26. April. Zinn 92—93,5, Kupfer 18,50—18,75 Doll.

Stroh. Neu etc.
Halle, 26. April. (Bericht über Neu u. Stroh, mitgeteilt von Otto Westphal.) Preise für 60 kg, und zwar bei Partien frei Bahn, bei kleineren Partien frei Hof hier. Die Partienpreise sind fast, die Hofpreise sind in Klammern gesetzt. Roggenstroh, grünes, 2,65 (3,00). Maschinenstroh für Papierfabrik, Roggenstroh 2,60, Weizenstroh 1,95, zu Streuzwecken 2,20 (2,60). Weizenstroh, bestes, für Thüringer, beste Sorten 3,25 (3,60), gute fremde Sorten 2,75 (3,00). Weizenstroh, beste Sorten — (—), minderwertige Sorten — (—). Partiestreu, in 200 Ztr.-Ladungen frei Bahn hier 1,25, in einzelnen Ladungen frei Hof hier 1,75 M. Heu, gelb, gem. und trocken, bei Partien, frei Bahn hier 2,80, in einzelnen von Lager hier 3,30.

Kursberichte der Halleschen Bankfirmen vom 26. April.

	Dividende für	Zins-termin	Kursnotiz	
Stadtanleihen etc.				
Hall. conv. 3 1/2% Stadt-Anl. v. 1883	—	14. u. 1. 11. 0/10	99,250	
do. 3 1/2% Theat.-Anl. v. 1888	—	14. u. 1. 11. 0/10	99,000	
do. do. Stadt-Anl. v. 1896	—	14. u. 1. 11. 0/10	99,000	
do. do. do. v. 1892	—	11. u. 1. 7. 0/10	101,000	
do. 4 Proz. v. 1900. Ser. I. unk. 06	—	11. u. 1. 7. 0/10	101,000	
do. do. Ser. II. unk. h. 1907	—	11. u. 1. 7. 0/10	101,000	
do. do. Ser. III. unk. h. 1907	—	11. u. 1. 7. 0/10	99,100	
Akener 3 1/2% Proz. do.	—	14. u. 1. 11. 0/10	99,000	
Erftarter 3 1/2% Proz. do.	—	14. u. 1. 11. 0/10	101,250	
do. 4 Proz. do. v. 1893	—	14. u. 1. 11. 0/10	99,000	
do. do. do. v. 1901	—	14. u. 1. 11. 0/10	99,000	
Halberstädter 3 1/2% pr. Stadt-A.	—	verschied.	99,000	
Namburger do. do.	—	11. u. 1. 7. 0/10	98,500	
Zerbster do. do. v. do. v. 06	—	11. u. 1. 7. 0/10	99,000	
Landeschaft. Centr.-Pfdb.	—	11. u. 1. 7. 0/10	99,000	
Sächs. 4 Proz. landeschaft. Pfdb. do. 3 Proz. do. do.	—	11. u. 1. 7. 0/10	103,700	
do. 3 Proz. do. do.	—	11. u. 1. 7. 0/10	98,750	
do. 3 1/2% do. do.	—	14. u. 1. 11. 0/10	98,500	
do. 3 1/2% Provinzial-Anleihe Unstrut-Reg.-Anl. (Breit.-Neube)	—	verschied.	99,000	
do. do. do. do.	—	11. u. 1. 7. 0/10	99,500	
Anleihen Industr. Ges.				
Amend. Papierfab. 4 Proz. Obl. Bernh. Masch.-Fab. 4 1/2% Obl. rz. 103	—	11. u. 1. 7. 0/10	101,250	
Brückdorff-Nietheborer Brk.-Obl. Cröll. v. 1894. 4 1/2% Hyp.-A. Ellerb. Kattun, 4 1/2% Obl. Eisenacher 4 1/2% Proz. Kammgarnspinnerei Obl. rektz. mit 102 Pr. F. Zimm. v. 1894. 4 1/2% Hyp.-A. Grube Glückauf, 4 1/2% Proz. Obl. Halle-Hettstedter 3 1/2% Proz. Obl. do. 4 Proz. do.	—	14. u. 1. 11. 0/10	102,750	
Halle-Grubenbau 4 Proz. do. Körbüder, Zuckerfabrik 4 Proz. Kyffhäuserhütte, 4 pr. Hyp.-Anl. Namb. Braunk. abg. 4 pr. Hyp.-A. Zimm. v. 1894. 4 1/2% Hyp.-A. Waldauer Braunkohl. 4 pr. do. Wersch.-Weißf. Br. 4 pr. Obl. do. do. do. do. 98	—	14. u. 1. 11. 0/10	101,000	
Zeitzer Paraff. u. Solarölfabr. Anl.	—	11. u. 1. 7. 0/10	101,000	
Aktien.				
Hallesche Bankvereins-Aktien 1905	7 1/1.	1. 4.	156,500	
Spar-u. Vorschub-Bank-Aktien Ammersee der Papierfabrik-Brk. 1904-05	16	1. 7.	47,000	
do. do. do. do. jünger	17.	1. 4.	258,000	
Bernburger Maschinenfabr.-Akt. 1904	9	1. 1.	—	
Cröllwitz-Akt.-Papierfabr.-Akt. 1904-05	15	1. 7.	263,500	
Cröllwitz-Akt.-Papierfabr.-Akt. 1904-05	15	1. 7.	263,500	
Dörsch-Ratmannbr. Brk.-Akt. 1904-05	2 1/2	1. 7.	—	
do. Vorzugs-Aktien	1904-05	5	1. 7.	99,800
Ellenburger Kattun-Manuf.-Akt. 1904-05	10	1. 7.	149,000	
Eisenwerk Brünner, Aktien	1905	10	1. 7.	149,000
Feldschlößchen-Brauerei-Aktien 1904-05	0	1. 7.	36,500	
Glauch-Zuckerfabrik-Aktien 1904-05	2	1. 6.	120,000	
Halle-Hütst. K.-A., L. A. G. 3 1/2% pr. 1904-05	3 1/2	1. 4.	97,000	
Hallesche Akt.-Bierbrauerei-Akt. 1904-05	2	1. 1.	101,000	
Hallesche Maschinenfabr.-Akt. 1905	3	1. 1.	—	
Hallesche Straßenbahn-Aktien 1905	6 1/2	1. 1.	126,500	
Hallesche Portl.-Cement-Fabrik 1905	5	1. 1.	115,000	
Hallesche Mühlen-Akt. 1904-05	9	1. 1.	105,000	
Körbüder, Zuckerfabrik-Aktien 1904-05	1/2	1. 4.	134,000	
Kyffhäuser Hütte Aktien	1904	10	1. 1.	249,000
Landsberg, Malzfabrik-Aktien 1904-05	11	1. 7.	177,000	
Namburger Braunkohl.-Akt. 1904-05	11	1. 4.	209,000	
Niemberg, Malzfabrik-Aktien 1904-05	5	1. 9.	108,000	
Nienburger Schloßmälzerei-Akt. 1904-05	6	1. 9.	100,000	
Riebeckische Montanwerke-Akt. 1904-05	11 1/2	1. 4.	215,000	
Sächs. Namb. Braunk.-St.-Aktien do. Br.-St.-Pr.-A. I. En. 1904	5	1. 1.	—	
do. do. II. do.	5	1. 1.	—	
Waldauer Braunkohl.-St.-Akt. 1904-05	12	1. 4.	241,000	
Wassin & Hübner, A.-G.-Akt. 1905	8	1. 7.	142,000	
Wersch.-Weißf. Brk.-Akt. 1904-05	16	1. 4.	260,000	
Zeitzer Maschinenab.-A. (Schaede) 1904-05	7	1. 7.	—	
Zeitzer Paraff.-u. Solarölfabr.-A. 1904-05	10	1. 4.	183,500	
Zuckerfabrik Halle Aktien 1904-05	2	1. 1.	101,000	
Kröckel-Nied. Bergb.-Ver. Kuxe —	100	ohne Zins. o. Z.	1950,000	
Brunsd. Pflanzerschaft Kuxe	30	—	89,000	

Leipzig Börse, 26. April.
(Telephon. Meldungen.)

Sächsische Rente	3 1/2	97,300
do. Anl. 1867/69 ev. 3 1/2	99,900	
Leipzig. St.-Anl. 1904	3 1/2	99,100
Allg. Dtsche Credit-Anst. Pfdb. 3 1/2	99,500	
do. do. 4	102,250	
Leipzig H.-B. Pfdb. 4	103,000	
S. XI unk. 14	103,000	
Allg. Dtsche Credit-Anst. Pfdb. 3 1/2	103,000	
Kredit-u. Sparkass. v. Leipzig 0	—	
Leipzig Hypothek. Bk. 7	145,250	
Manufaktur Kuxe	140/1154,00	
Olusauer volle Kuxe M38/1005,00	—	
Gr. Leipz. Strassb. A. 7 1/2	183,500	
Hall. Strassenbahn	6 1/2	128,500
Leipzig. Elektr. Strb. 3 1/2	107,500	
Sondermann & Sider Vorz.-Akt. I. II.	0	108,500
do. do. II.	0	123,000
do. Kammgarnsp.	7	172,000
do. Strickwaren-A.	4 1/2	93,500
Thüring. Wolfgarnsp.	12	136,500
Leipzig. Bierb. Riebeck	10	205,000
Hall. Zuckerraffin.	2	160,000
Euxold & Kießling, Kunstanstalt Akt.	16	252,000
Leipzig. Elektr. W. 6 1/2	130,000	
Hall. Portl.-Cem. Akt.	6	114,500
Kommunalk. f. Sächs. do. Anl.-Schöne	8	89,200
Dörsch-Ratt. St.-A.	2 1/2	55,100
do. 6 Proz. Vorz.-A.	5	99,300
Namb. Heuank.-Akt. I.	11	202,000
Zeitzer Par. u. S. A.-G.	10	184,000

Tendenz: ziemlich fest.

Schiffbewegungen.
Hamburg, 25. April. Hamburg-Amerika-Linie. Nach New York P.-D. Amerika am 26. 4. P.-D. Graf Waldersee am 28. 4. P.-D. Blücher am 3. 5. P.-D. Barcelona am 5. 5. P.-D. Oceania am 8. 5. P.-D. Kaiserin Augusta Victoria am 10. 5. P.-D. Pennsylvania am 11. 5. Schiffs-P.-D. Deutschland am 17. 5. P.-D. Savaria am 19. 5. P.-D. Amerika am 23. 5. nach Boston und Baltimore. P.-D. Sevilla am 28. 4. P.-D. Lugano am 10. 5. nach Philadelphia. P.-D. Luise am 27. 4. P.-D. Barcelona am 10. 5. P.-D. Ardenia am 15. 5. Westindien. P.-D. Syria am 1. 5. P.-D. Croatia am 10. 5. P.-D. P.-D. Frisia am 3. 5. nach New Orleans. ein P.-D. am 15. 5. nach Ostasien. P.-D. Alesia am 30. 4. P.-D. Spezia am 10. 5. P.-D. Samia am 20. 5. P.-D. Brivaglia am 30. 5.

Wissensstand der Saale bei Trotha.
Trotha, 26. April abends u. 2,38, 26. April morgens u. 2,34.

Schluss-Kurse nachmitt. 3 Uhr.

4 1/2% Russen	—
4 1/2% Chinesen	—
4 1/2% Portug.	94,50
Russ. Anleihe 1902	81,30
do. do. 1905	91,90
Spanier	94,25
Portug.	146,50
Ungarische Kronen	—
Bochem. Guldstahl	253,75
do. do.	433,50
Rhein. Stahlwerke	208,40
do. do.	229,50
Gelsenkirchener Bergwerk	229,50
Harpener	219,50
Gr. Berliner Straßenb.	184,25
Br.-u. Sauerbr.-Bankakt.	164,25
Hausa Dampfschiffahrt	137,60
Norddeutscher Lloyd	135,50
Dynamit-Trust	185,25
Edison	229,25

Ausschreibung.

Die Abrechnung von etwa 900000 Schafwollmarken und feinstem Gebirgsfleisch und etwa 400000 gebleichtem Schafwollmarken, feinstem und feinstem Gebirgsfleisch zur Neupflanzung der Gorbyschraffe ist im Wege der Versteigerung vergeben worden. Angebote sind bis

Sonnabend den 28. April ex. vormittags 10 Uhr

im Sekretariat, Zimmer Nr. 28 des Wagnersbüchsen einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen, aus die Bedingungen entnommen werden können. Halle a. S., den 24. April 1906. Der Stadtbaurat. Sammers.

Vornehmes Haus

mit Garten in der Händelstraße zu verkaufen, auch durch Unterverkäufer. Aufnahmen unter 7306 T. an die Exped. d. Bl.

4 Läden

mit 1 ohne Einrichtungs- 2 Verkaufsstände, 3 große und 5 kleine Schaufenster, 2 50 cm tiefe Schränke, Kleintischchen, große und kleine Zeilungs-Passagen zu vermieten. Näheres Große Draubaustraße 17 im Druckerei-Kontor.

Die herrschaftliche L. Etage

Geißstraße 59/60, 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör, auch für Arzt-Bureau zu passend, per 1. Oktober zu vermieten. Rudolf Schoops.

Hochherrsch. Wohnung, II. Etage,

8 Zimmer, mit reichlichem Zubehör, Bad, Gas, elektr. Licht, per 1. Okt. sofort zu vermieten. Selbstverf. 1213 B. Zu erfr. im Kontor.

Die Ueberstrichstraße 85 Wg., für Halle 25 Wg.

Unterricht

Handelshilfslehre von Carl Geiselt, Halle, Sternstraße 7. Act., roman. Unterricht-Quintus zur Ausbildung von Herren und Damen jeden Standes und Alters für das kaufm. und landw. Bureau. Besondere neue Methode. Wichtiges Sonntags-Vorleser, Stellenanzeigen, Besuche. Seltene Beispiele. Arbeits-Nachhilfsblätter in allen Schulfächern. Neue Vornamen 5. Klasse.

Gymnasialen und Realgymnasialen in kleinen Arbeitsblätter gewöhnliche Beschäftigung, auch in der Handlung. Selbstverf. 1213 B. Halle, Sternstraße 28, II.

Nachhilfsblätter, sowie täglich gewöhnliche Beschäftigung der Schüler durch Carl Geiselt, repr. Selbstverf. für höhere Schulen, im alten Bahnhof 1.

Offene Stellen.

Mineralische.

Offertbriefen,

die an Gültigkeits-Zeit eingereicht werden, wozu man

die Originalentwürfe

oder andere Berechnungen beifügen, da die Beurteilung dieser

Beurteilung über die Berechnung

bestimmte Bestimmungen der

Offertbriefe in der Regel unbekannt sind.

Jüngere Mechaniker

oder Fabrik-Schloffer

Ein jun. Schmiedegelle,

eine Arbeiterfamilie, ein verheir.

Widerricht zum 1. Mai geht,

Domäne Hitzschlag bei

Hitzschlag Ostrow

Suche

für meine Wagenkammer und Stellmacher

Suche sofort

einem jungen Schmiedegelle,

9 junge Kellner, II

5 Kellner-Lehrer, 5 Lehrlinge

14 Hausbuben erhalten zu

Bis 300 Mark Lohn:

Bis 360 Mark Lohn:

16 bis 19 jähriges

Stellen-Gesuche

Älteres Fräulein,

22 jähr. Fräul. Mädchen,

21 jähriges Mädchen

Empfehle

Vermietungen.

Läden, Niederlagen etc.

Brüderstraße 9

Wohnungen.

kleine Ulrichstraße

Hochherrsch. Wohnungen,

Coplienstraße 2, am Gymn.

Römisstraße 14, III

Brüderstraße 19

Dorotheenstraße 16

Einmalige

Einmalige

Einmalige

Einmalige

Einmalige

Einmalige

Einmalige

Einmalige

Einmalige

Einmalige

Einmalige

Einmalige

Einmalige

Einmalige

Einmalige

Einmalige

Einmalige

6 Wg. bergsch. Wohnhaus an vert. Karl Kleeberg, Gartenbergr. 39.

Meine Geschäftliche, ca. 3965
Mir. arb. mit Materialen und
Drechseln, 27 Jahre in m.
Wohnung, auch eine
Küche, gut einricht., mit
alters-u. freibest. mögl. bald
mit 10-20000 Mk. Anzahl. ver.
C. D. Schubert, Troisdorf, 78.

Besseres Restaurant
mit reichlichem Inventar, an verkehr-
reicher Straße, an Brauerei oder
solchen Wert ist, zu vermieten.
C. D. Schubert, Troisdorf, 78.

Ein Restaurant
ist auf Bierplatz sofort zu verkaufen.
Kontor Nr. 2000 erforderlich.

Hochherrsch. Wohnungen
Alle Vornamen 6. II. Etage
loftort aber am 1. Juli bzw. 1. Oktober d. J. sehr preiswert zu vermieten.
Näheres im Bureau der Verh. Verh. Akt. Geiselt, dalecht.
Leipzigstraße 85, I. Etage,
6 Zimmer, 2 Kammern, Zentralheizung, Gas, elektr. Licht, per 1. Oktober
zu vermieten. Näheres
Krause, Könnigsstraße 85.

Kleine Anzeigen.

Bis 300 Mark Lohn:
Widwen für Stadt und Land er-
halten sofort Lohn von 200 bis
500 Mark. Selbstverf. 1213 B.

16 bis 19 jähriges
unverheiratetes Mädchen, 4 Pers.
sowie selbst. Selbstverf. 9, p. 1.

Älteres Fräulein,
welches die besten Küche versteht,
und in allen Zweigen der Wirt-
schaft erfahren ist, sucht Stelle bei
brüderl. Herrn die Wirtschaft zu
führen. Umwandlung oder Wirt-
schaft erwünscht. Offerten unter
V. 3332 an die Exped.

22 jähr. Fräul. Mädchen,
im Kochen erfahren, sucht Stelle
3. Juni. Gute Zeugnisse. August
Sammerhäuser, Stellenver-
mittlung, Leipzigerstr. 35. Gehalt
17-14 jährige Mädchen.

21 jähriges Mädchen
mit 6 jährigem Diensth. sucht zum
1. Juli Stelle auf einem großen
Gute als Köchin, welche auch
gut kochen, baden und
Sticken. Zu erfragen in der
Expedition.

Empfehle
am 1. und 15. Mai 14-19 jährige
Mädchen, Clara Barts, Stellen-
vermittlung, Kleine Ulrichstraße 8.

Vermietungen.
Läden, Niederlagen etc.

Brüderstraße 9
Baden, 275 Mark, jederzeit zu
vermieten.

Wohnungen.
kleine Ulrichstraße
herrsch. Wohnung von 9 Zim-
mern und reichl. Zubehör, sowie
Küche und Garten, u. a. m.,
vom Ingenieur Herrn Heitzel
benutzt, sofort oder später zu ver-
mieten. Näheres Kleine Ulrich-
straße 18 a, III.

Hochherrsch. Wohnungen,
die wegen der entzückenden Lage,
die sofort oder später wieder
hätte zu vermieten. Näheres
Hofstr. 31, p. 1.

Coplienstraße 2, am Gymn.
II. Etage, 700 Mark zu vermieten.

Römisstraße 14, III
herrsch. die Wohnung, mit be-
sonderl. 6 Zimmer, Kammer,
Küche, Speisekammer, Zimmert
und reichl. Zubehör, Bad, Gas,
per 1. Oktober zu vermieten.
Näheres Auskunft part.

Brüderstraße 19
sofort zu vermieten. Vortere
herrsch. die Wohnung, 6 Zimmer,
Bad, Küche und Zubehör, 650 Mk.
Zu erfragen.

Dorotheenstraße 16
gegenüber der Stadt-Anlagen,
freundliche Familien-Wohnung,
2 Zimmer, Küche und Zimmert,
1. Juli für 240 Mk. zu vermieten.
C. D. Schubert, Troisdorf, 78.

Einmalige
Große Draubaustraße 16
16 jährige Pianistin, Wohnung, per
sofort oder später zu vermieten.
Näheres Große Draubaustraße 17
im Druckerei-Kontor.

Einmalige
Große Draubaustraße 16
16 jährige Pianistin, Wohnung, per
sofort oder später zu vermieten.
Näheres Große Draubaustraße 17
im Druckerei-Kontor.

Einmalige
Große Draubaustraße 16
16 jährige Pianistin, Wohnung, per
sofort oder später zu vermieten.
Näheres Große Draubaustraße 17
im Druckerei-Kontor.

Einmalige
Große Draubaustraße 16
16 jährige Pianistin, Wohnung, per
sofort oder später zu vermieten.
Näheres Große Draubaustraße 17
im Druckerei-Kontor.

Bank

40-45000 Mark
zur I. sicheren Stelle u. pünktlich
an Rud. Mosse, Brüderstr. 4.

Teilhaber
für gutes, konkurrenzloses, alleiniges
führtes Geschäft, das infolge von stetig
steigendem Umsatz vergrößert wird,
sich, Gewinnsüchtiger Teilhaber
Gehaltsarbeit mit 200000 Mark
an Rud. Mosse, Brüderstr. 4.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Hochherrsch. Wohnungen
Alle Vornamen 6. II. Etage
loftort aber am 1. Juli bzw. 1. Oktober d. J. sehr preiswert zu vermieten.
Näheres im Bureau der Verh. Verh. Akt. Geiselt, dalecht.
Leipzigstraße 85, I. Etage,
6 Zimmer, 2 Kammern, Zentralheizung, Gas, elektr. Licht, per 1. Oktober
zu vermieten. Näheres
Krause, Könnigsstraße 85.

Laden

Werkstattdäume
in besserer Geschäftslage, mit Wohn-
raum, auf jedem Gesch. auch für
Arbeit verrichtend, ca. 150 qm große
Werkstattdäume, auch für
event. event. Kantinen, etc. zu
kaufen. Näheres bei Rudolf
Mosse, Brüderstr. 4.

Händelstraße 21
hochherrsch. Wohnung, 7 Z. Küche,
Bad, Garten, per 1. 10. zu verm.
Näheres Hitzschlag 3 im Bureau.

Messstraße 3
hochherrsch. I. Et. 6 Zim., Wädhel,
Küche, Bad, Zentralheiz., Bad,
1. 10. zu verm. Hitzschlag 3 im Bureau.

Händelstraße 20,
hochherrsch. Wohnung, 5 Zim., 3 Kam.,
Wädhel, Küche, Bad, Zentralheiz.,
Bad und Garten per 1. 10. zu verm.
Näheres Hitzschlag 3 im Bureau.

Sonnenrainw. D. Augustbr. 21
u. Nebem. d. Augustbr. 21
zu verm. Näheres Hitzschlag 3 im Bureau.

Lampfabrik
in einer sehr isolierten Industrie-
straße, 2000 qm, mit
Werkstattdäume, 1000 qm, mit
1100 Mark hoch. Holzwerk-
zeug, auch mit Erweiterungsmögl.
68 bietet sich einem tüchtigen
Arbeiter, der seinen eigenen
Betriebszweig, u. u. wenig Geld ein-
bringen will, zu erwerben.
Hitzschlag unter H. 3344

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Möblierte Wohnung,
Schlafstube,
Unter dieser Rubrik werden auch ein-
zelne Möbel angeboten.

Gut möblierte Stube
mit Bad und per 1. Mai zu ver-
mieten. Hitzschlagstr. 13, II.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Mietgesuche
Möblierte Wohnungen.

Verkauf
meinen in großer Orkanperiode
betroffenen Handball, einziger
Sohn am Lager, nach 7 Wochen
Krankheit, 2000 Mark, 2000 Mark,
bei beliebiger Anzahlung. Kosten-
freie Auskunft gegen Retourkarte
erhält August Gehardt, Dorotheen-
str. 18, p. 1.

Verkauf
meinen in großer Orkanperiode
betroffenen Handball, einziger
Sohn am Lager, nach 7 Wochen
Krankheit, 2000 Mark, 2000 Mark,
bei beliebiger Anzahlung. Kosten-
freie Auskunft gegen Retourkarte
erhält August Gehardt, Dorotheen-
str. 18, p. 1.

Verkauf
meinen in großer Orkanperiode
betroffenen Handball, einziger
Sohn am Lager, nach 7 Wochen
Krankheit, 2000 Mark, 2000 Mark,
bei beliebiger Anzahlung. Kosten-
freie Auskunft gegen Retourkarte
erhält August Gehardt, Dorotheen-
str. 18, p. 1.

Verkauf
meinen in großer Orkanperiode
betroffenen Handball, einziger
Sohn am Lager, nach 7 Wochen
Krankheit, 2000 Mark, 2000 Mark,
bei beliebiger Anzahlung. Kosten-
freie Auskunft gegen Retourkarte
erhält August Gehardt, Dorotheen-
str. 18, p. 1.

Verkauf
meinen in großer Orkanperiode
betroffenen Handball, einziger
Sohn am Lager, nach 7 Wochen
Krankheit, 2000 Mark, 2000 Mark,
bei beliebiger Anzahlung. Kosten-
freie Auskunft gegen Retourkarte
erhält August Gehardt, Dorotheen-
str. 18, p. 1.

Verkauf
meinen in großer Orkanperiode
betroffenen Handball, einziger
Sohn am Lager, nach 7 Wochen
Krankheit, 2000 Mark, 2000 Mark,
bei beliebiger Anzahlung. Kosten-
freie Auskunft gegen Retourkarte
erhält August Gehardt, Dorotheen-
str. 18, p. 1.

Verkauf
meinen in großer Orkanperiode
betroffenen Handball, einziger
Sohn am Lager, nach 7 Wochen
Krankheit, 2000 Mark, 2000 Mark,
bei beliebiger Anzahlung. Kosten-
freie Auskunft gegen Retourkarte
erhält August Gehardt, Dorotheen-
str. 18, p. 1.

Verkauf
meinen in großer Orkanperiode
betroffenen Handball, einziger
Sohn am Lager, nach 7 Wochen
Krankheit, 2000 Mark, 2000 Mark,
bei beliebiger Anzahlung. Kosten-
freie Auskunft gegen Retourkarte
erhält August Gehardt, Dorotheen-
str. 18, p. 1.

Verkauf
meinen in großer Orkanperiode
betroffenen Handball, einziger
Sohn am Lager, nach 7 Wochen
Krankheit, 2000 Mark, 2000 Mark,
bei beliebiger Anzahlung. Kosten-
freie Auskunft gegen Retourkarte
erhält August Gehardt, Dorotheen-
str. 18, p. 1.

Verkauf
meinen in großer Orkanperiode
betroffenen Handball, einziger
Sohn am Lager, nach 7 Wochen
Krankheit, 2000 Mark, 2000 Mark,
bei beliebiger Anzahlung. Kosten-
freie Auskunft gegen Retourkarte
erhält August Gehardt, Dorotheen-
str. 18, p. 1.

Verkauf
meinen in großer Orkanperiode
betroffenen Handball, einziger
Sohn am Lager, nach 7 Wochen
Krankheit, 2000 Mark, 2000 Mark,
bei beliebiger Anzahlung. Kosten-
freie Auskunft gegen Retourkarte
erhält August Gehardt, Dorotheen-
str. 18, p. 1.

Verkauf
meinen in großer Orkanperiode
betroffenen Handball, einziger
Sohn am Lager, nach 7 Wochen
Krankheit, 2000 Mark, 2000 Mark,
bei beliebiger Anzahlung. Kosten-
freie Auskunft gegen Retourkarte
erhält August Gehardt, Dorotheen-
str. 18, p. 1.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.

Wohnung
6 Zimmer, Küche, Bad und
Waldgarten, III. Etage, p. 1. Juli
zu vermieten. Selbstverf. 3.